



## PRESSEMITTEILUNG

München, 20. September 2018

---

### **Ausstellung in der Freiheitshalle Hof „Analog bis digital – der Freistaat in Karten“ und Eröffnung der neuen Dienststelle „Geodaten-Gewinnung Bayern“**

#### **Sechste Station der Wanderausstellung der Vermessungsverwaltung zum Jubiläumsjahr „Wir feiern Bayern“ und Eröffnung der neuen Dienststelle des LDBV**

Wir feiern in diesem Jahr 100 Jahre Freistaat und 200 Jahre Verfassungsstaat Bayern. Karten und Luftbilder sind nicht nur Zeitzeugen, sie dokumentieren objektiv und anschaulich die Entwicklung unserer Heimat. Anhand von 24 Schautafeln, historischen Ausstellungsstücken, analogen und digitalen Exponaten sowie interaktiven Medienstationen der Bayerischen Vermessungsverwaltung kann die Entwicklung des Freistaats Bayern nachvollzogen werden.

Beginnend bei der ältesten Gesetzessammlung der Bajuwaren, der „Lex Baiuvariorum“, die bereits Grenzstreitigkeiten regelt, über das Feldgeschworenenwesen, die topographische Landesaufnahme und die Aufnahme des Katasters bis zum heutigen Bayern, wird die Geschichte aus dem Blickwinkel von Vermessung und Kartographie beleuchtet.

Luftbild- und Kartenzeitreihen zeigen die Entwicklung der Städte und Regionen im Freistaat. Luftbilder von 1945 bis heute veranschaulichen sehr einprägsam die Entwicklung Schweinfurts. Daneben wird ein technischer Einblick in die amtliche Kartenherstellung und Luftbildfotografie gezeigt. Abgerundet wird die Ausstellung mit aktuellen Anwendungen zur modernen Geodatenutzung und Digitalisierung, z.B. mit einem 3D-Druck des Gebiets um den Watzmann.

Die Ausstellung wird durch ein interaktives Besucherinformationssystem digital begleitet. Dadurch erhält der Besucher zusätzliche Texte und Bilder zu den Exponaten für Smartphone oder Tablet, ohne Installation einer zusätzlichen App.

Neben der Eröffnung der Ausstellung wurde auch die neue Dienststelle „Geodaten-Gewinnung Bayern“ des Landesamtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) offiziell eröffnet und deren neue Mitarbeiter durch Herrn Ministerialdirektoren Dr. Rainer Bauer begrüßt. Übergangsweise sind die ersten Mitarbeiter im Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Wunsiedel, Außenstelle Hof untergebracht. Die im Rahmen der Heimatstrategie eingerichtete Dienststelle wird bis 2025 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen.



## PRESSEMITTEILUNG

Kern der neuen Dienststelle ist die Einrichtung einer Betriebsstelle der Geodateninfrastruktur Bayern, deren Aufgabe es ist, die Ressorts und anderen Verwaltungen bei der Bereitstellung ihrer Geodaten für Bürgerinnen und Bürger, Wirtschaft und Politik zu unterstützen.

Die Bayerische Vermessungsverwaltung als Traditionsverwaltung hat mit Ihrer Erfahrung eine spannende und lehrreiche Ausstellung über die Geschichte Bayerns auf die Beine gestellt und stellt als Zugpferd der Digitalisierung in Bayern moderne Geodatenanwendungen und Digitalisierungsprojekte vor. Mit der Schaffung der neuen Dienststelle „Geodaten-Gewinnung Bayern“ des LDBV wird Hof zur „Geodaten-Drehscheibe Bayerns“, so Dr. Bauer.

Die Ausstellung in der Freiheitshalle in 95030 Hof, Kulmbacher Str. 4, ist bis 2. Oktober 2018 ohne Ticket zu besichtigen: Montag bis Freitag von 10:00 bis 17:00 Uhr. Im Rahmen der Oberfrankenausstellung vom 3. – 7. Oktober 2018 kann sie nur mit dem Eintrittsticket von 9:00 bis 18:00 Uhr besucht werden.

Die Wanderausstellung wird in allen sieben Regierungsbezirken zu sehen sein. Auftakt war in Nürnberg; danach war die Ausstellung in Marktoberdorf, Landshut, Schweinfurt und Neumarkt zu Gast. Der letzte Ausstellungsort ist München.

Weitere Informationen unter: [www.geodaten.bayern.de](http://www.geodaten.bayern.de)